

**JAHRESBERICHT**  
 SCHWEIZER TOURISMUS-VERBAND

**18**

**BILDUNG**

Der Schweizer Tourismus-Verband engagiert sich seit Jahren für gut ausgebildete Fachkräfte und ist massgeblich beim Aufbau und der Betreuung entsprechender Lehrgänge beteiligt. Mit dem Einsatz in verschiedenen Gremien wird sichergestellt, dass der Aus- und Weiterbildung im Tourismus die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Wer in die facettenreiche Tourismusbranche einsteigen möchte, kann eine Fachprüfung absolvieren und damit den eidgenössischen Fachausweis erlangen. Zum Beispiel als «Eidgenössisch diplomierte/r Gästebetreuer/in». Die berufsbegleitende Ausbildung vermittelt die Grundlagen der Gästebetreuung im Tourismus und richtet sich an Personen, die bereits Erfahrungen im Kundenkontakt haben und gerne im Tourismus tätig sind oder sein möchten. 2018 haben die ersten Gästebetreuerinnen und Gästebetreuer die neue Fachprüfung erfolgreich absolviert.

[stv-fst.ch/bildung](http://stv-fst.ch/bildung)

**FINANZEN**

Dank umsichtigem Ressourcenmanagement (tiefere Personal- und Betriebskosten) und der Auflösung von Rückstellungen für die Erarbeitung des neuen Lehrgangs «Gästebetreuer/in im Tourismus» schliesst die Jahresrechnung per 31.12.2018 trotz leicht sinkenden Mitgliederbeiträgen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5907.26 ab.

[stv-fst.ch/jahresrechnung](http://stv-fst.ch/jahresrechnung)

Die Parlamentarische Gruppe für Tourismus (PGT) zählte

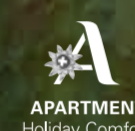
**156**  
 Mitglieder

**QUALITÄTSFÖRDERUNG**



**Qualitäts-Programm**  
 Das 2017 überarbeitete Q-Programm 3.0 verzeichnete 2018 insgesamt 354 Auszeichnungen. Im Berichtsjahr konnte die Region Jura den grössten Zuwachs vorweisen – bei den Branchen war es der Bereich Taxi. Per Ende 2018 waren es insgesamt 9173 Betriebe, die vom STV seit 1998 mit einem Qualitäts-Gütesiegel ausgezeichnet wurden. Zu den beliebtesten Wahlmodulen gehörten der Erfahrungsaustausch, das Umweltmanagement, der Mystery-Check und die Gastfreundlichkeit.

Schwerpunkthemen 2018:  
 – Entwicklung des Wahlmoduls Teamentwicklung  
 – Überarbeitung der Kriterien für die sur Dossier-Anerkennung auf Stufe III  
 – Mitarbeit bei der Q-Offensive von Swiss Snowsports  
 – Mitarbeit beim Projekt «Qualität im Agrotourismus» der Berner Fachhochschule



**Ferienwohnungs- und Gästezimmer-Klassifikation**  
 Nach dem Abschluss der Klassifikationsperiode 2013–2017 mit über 35 000 klassierten Ferienwohnungen und Gästezimmern, startete 2018 eine neue Periode. Neu werden die Klassifikationen laufend vergeben, d.h. ab Klassifikationsdatum bleiben die Sterne vier Jahre lang gültig. Seither wurden bis Ende Dezember 2018 über 16 000 Neuklassifikationen registriert.

Zahlreiche Vermieter nutzten die Möglichkeit, ihr Engagement mit einer Spezialisierung auszuweisen:  
 – Familienfreundlich: 2641  
 – Bikefreundlich: 1722  
 – Haustiere willkommen: 513  
 – Rustici/Berghütten/Maiensässe: 179  
 – Barrierefrei/bedingt barrierefrei: 39



**VORWORT**

**Geschätzte Leserinnen und Leser**

2018 war ein gutes Jahr für den Schweizer Tourismus. Aus vielen Ländern konnte im vergangenen Jahr ein Gästezuwachs verzeichnet werden – und auch die Schweizerinnen und Schweizer machen wieder vermehrt im eigenen Land Ferien. Diese Entwicklung freut mich und ist für mich ein grosser Ansporn. Ein Ansporn dazu, die Verbandsaktivitäten zu Gunsten des Schweizer Tourismus weiter zu stärken. Damit wir dies mit voller Kraft tun können, wollen wir uns stetig weiterentwickeln und haben daher einen Strategieprozess eingeleitet. Unter dem Motto «Aufbruch in die Zukunft» arbeiten wir seit Frühling 2018 intensiv daran, unsere Mission zu hinterfragen und den bisherigen Weg herauszufordern – immer mit dem Fokus, durch unsere Aktivitäten den Nutzen für die Mitglieder zu erhöhen. Ziel ist es, die neuen strategischen Grundlagen an der Generalversammlung im Sommer 2019 zu verabschieden. In diesem Sinne verspreche ich Ihnen, dass wir die Hände nicht in den Schoss legen und freue mich, für den Aufbruch in die Zukunft auch weiter auf Ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

Herzlich,  
 Barbara Gisi | Direktorin STV

**VERBAND**

Der STV wird von seinen über 500 Mitgliedern getragen. Deren Beiträge machen es möglich, die Interessen des Tourismus gezielt zu vertreten und für die Branche nachhaltige Verbesserungen zu erwirken.

**Das Verbandsjahr im Überblick:**

- In den STV-Gremien wurden an diversen Sitzungen, Treffen und Tables Rondes u.a. diese Themen behandelt:  
 – Alpiner Tourismus  
 – Standortförderung 2020–2023  
 – Digitalisierung im Tourismus  
 – HESTA-Analyse  
 – Airbnb  
 – Roaming

– 65 Parlamentarier/-innen waren 2018 Mitglied der Parlamentarischen Gruppe für Tourismus (PGT) und wurden an diversen Anlässen für die STV-Themen sensibilisiert.

[stv-fst.ch/verband](http://stv-fst.ch/verband)

**2500**  
 touristische Auskünfte  
 Der STV gab ungefähr

**TOURISMUSPOLITIK UND PROJEKTE**

**Fokusthemen**

**Alpiner Tourismus**

Die Förderung des alpinen Tourismus war auch 2018 ein zentrales Anliegen des STV. Die Logiernächte haben sich erfreulicherweise durchwegs positiv entwickelt, der alpine Tourismus steht aber immer noch zahlreichen Herausforderungen gegenüber: Die positive Entwicklung der Logiernächte ist in den Berggebieten sehr viel kleiner ausgefallen als in den Städten, die Margen sind unter Druck und der RevPAR (Revenue per available room) wird stets bescheidener. In diesem Zusammenhang hat der STV 2018 ein Thesenpapier mit 12 Thesen zur Zukunft des Tourismus in den Berggebieten veröffentlicht: [stv-fst.ch/alpiner-tourismus](http://stv-fst.ch/alpiner-tourismus).

**Standortförderung 2020–2023**

Im Rahmen der Botschaft zur Standortförderung für die Periode 2020–2023, welche im Februar 2019 vom Bundesrat verabschiedet wurde, hat der STV zusammen mit den anderen touristischen Branchenverbänden bereits 2018 ein Positionspapier mit den Forderungen der Tourismusbranche veröffentlicht. Die Standortförderungsbotschaft regelt den finanziellen Rahmen der vier touristischen Fördermittel Innotour, Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit, Neue Regionalpolitik und Mittel für Schweiz Tourismus.

**Politische Aktivitäten**

- Mehrwertsteuer (Vereinfachung bei Packages / Änderung der Mehrwertsteuerverordnung in Sachen Besteuerung ausländischer Unternehmen / Rückerstattung für Touristen)
- Revision des Waffenrechts / Erhalt der Schengen-Mitgliedschaft
- Umgang mit grossen Gästebelastungen in einzelnen Hotspots, Besucher- und Verkehrslenkung
- Airbnb: Mitarbeit am Aufbau eines einheitlichen Rahmenvertrages
- Abschaffung der Roaminggebühren
- Indirekter Gegenvorschlag zur Fair-Preis-Initiative / Umsetzung Motion Bischof
- Indirekter Gegenvorschlag zum Gesichtsverhüllungsverbot
- Regelung für transparentes Lobbying im Parlament
- Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes
- Totalrevision Risikoaktivitätenverordnung
- Revision Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL)

[stv-fst.ch/politik](http://stv-fst.ch/politik)

**12855**  
 Q-Personen wurden seit 1998 ausgebildet



**Family Destination**  
 Rund 140 Touristiker verfolgten im Rahmen des 7. Label-Tags im Tropenhaus die Ehrung der 23 neuen «Family Destinations». Den Destinationsvertreterinnen waren der Stolz und die Freude ins Gesicht geschrieben. Kein Wunder: Der zu erfüllende Katalog enthält mittlerweile 127 Kriterien. Diese werden in Form eines Audits vor Ort überprüft.

Besonderes Augenmerk wurde auf folgende Punkte gelegt: Familienfreundliche und bezahlbare Beherbergung, Kinderbetreuung und Erlebnisse für Gross und Klein.



**Wellness Destination**  
 Im Jahr 2018 wurde das Wellness-Label von 10 Destinationen getragen. Es war ein Jahr der Konsolidierung: Die Verantwortlichen der Destination organisierten Workshops für die Partner-Betriebe und definierten neue Massnahmen. Ziel dieses Austauschs ist es, Kooperationen zu stärken und dem Gast ein ganzheitliches Wellness-Erlebnis zu bieten. Produkte und Dienstleistungen werden weiterentwickelt und stets fantasievoller gestaltet. Bergkristall- oder Hot-Chocolate-Massagen ergänzen mittlerweile das klassische Massage-Angebot. Gstaad entwickelte für Wellness-Anwendungen sogar eine eigene Salbe aus lokalen Inhaltsstoffen.

[stv-fst.ch/labels](http://stv-fst.ch/labels)

**133**  
 Projekte involviert  
 Der STV war in

AUSSICHTEN STV 2019 / 20



MITGLIEDERSTRUKTUR

Der STV darf auf die Unterstützung von Mitgliedern aus den unterschiedlichsten Bereichen zählen. Wie setzt sich die Mitgliederstruktur konkret zusammen? Hier eine Übersicht:

